

## **Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Kakenstorf, am Donnerstag, den 04. Dezember 2013, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zum Estetal“, Bergstraße 11 in Kakenstorf

### **Anwesend:**

Bürgermeister Heiko Knüppel  
Ratsmitglied Klaus Götsche  
Ratsmitglied Peter Hinrichs  
Ratsmitglied Reinhard Hinrichs  
Ratsmitglied Kai-Uwe Inselmann  
Ratsmitglied Carsten Kröger  
Ratsmitglied Uwe Lange  
Ratsmitglied Holger Lötje  
Ratsmitglied Christian Marquardt  
Ratsmitglied Michael Rapp  
Ratsmitglied Sabine Rosinke

Protokollführerin: Bärbel Meyer

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
6. Genehmigung der Niederschrift über die vorangegangene Sitzung
7. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
8. Bericht der Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
9. Bericht der Ausschussvorsitzenden
10. Beschluss über die Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung
11. Haushalt 2014 und 2015
  - a) Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2014 und 2015
  - b) Beratung und Beschlussfassung des Investitionsprogramms
  - c) Kenntnisaufnahme der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
  - d) Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2014 und 2015
12. Einwohnerfragestunde
13. Behandlung von Anfragen und Anregungen

### **1. Eröffnung der Sitzung**

Bürgermeister Heiko Knüppel eröffnet um 20.08 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

## **2. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## **3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder**

Bürgermeister Heiko Knüppel stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

## **4. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Heiko Knüppel stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **5. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

## **6. Genehmigung der Niederschrift über die vorangegangene Sitzung**

Die Niederschrift vom 22.08.2013 wird von der Protokollführerin verlesen und anschließend **einstimmig genehmigt.**

## **7. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

### **Beschluss (einstimmig)**

Über die eventuelle Niederschlagung von Gewerbesteuerforderungen wird in einer nichtöffentlichen Sitzung entschieden.

## **8. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**

Bürgermeister Heiko Knüppel berichtet, dass

- er eine Einladung zur konstituierenden Sitzung der EWE-Netz GmbH am 5. März 2014 für sich und zwei weitere Personen bekommen hat.
- der Verwaltungsausschuss in einem Fall beschlossen hat, auf Verzugszinsen für rückständige Gewerbesteuern zu verzichten. Es ging um einen geringen Betrag.
- die Internetadresse der Gemeinde Kakenstorf neu gestaltet wird.
- sich die Samtgemeinde Tostedt vorerst nicht an der EWE-Netz GmbH beteiligt.
- der Spielturm auf dem Spielplatz nicht mehr zu reparieren war, er wurde daher abgerissen.

Anschließend bedankt er sich bei den Helfern der Veranstaltungen Tannenbaumaufstellen und Seniorenweihnachtsfeier.

## **9. Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Ratsmitglied Uwe Lange erläutert, dass sich der Bauausschuss mit der Erneuerung der Dorfstraße in Bötersheim befasst hat. In der Sitzung hat der Ingenieur De Riese einen Entwurf vorgelegt. Herr Seute vom Bauamt der Samtgemeindeverwaltung hat ebenfalls an der Sitzung teilgenommen.

Für die Aufstellung eines neuen Spielturms auf dem Spielplatz haben zwei Firmen Angebote abgegeben.

Ratsmitglied Michael Rapp erklärt, dass für die Auswahl der neuen Spielgeräte auf dem Spielplatz die Kinder mit Eltern eingebunden werden. Dieses ist für 2014 vorgesehen. Beim Jugendtreff ist es zu Unannehmlichkeiten gekommen. Nachbarn haben sich wegen des Lärms beschwert. Es finden Gespräche mit den Jugendlichen statt.

Für den neuen Internetauftritt wurde ein Unternehmen ausgewählt. Es werden noch Leute gesucht, die für die Internetseite eigene Artikel schreiben.

Er berichtet von der Seniorenfeier am 01.12.2013 und dem Tannenbaumaufstellen am 29.11.2013.

Ratsmitglied Götsche erkundigt sich, wie hoch die Kosten für den Internetauftritt sind.

Ratsmitglied Michael Rapp erwidert, dass er dies nicht auswendig weiß. Bürgermeister Heiko Knüppel erklärt, dass dies dem Protokoll als Anlage beigelegt wird.

## **10. Beschluss über die Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung**

Bürgermeister Heiko Knüppel erläutert, dass außer Heidenau und Kakenstorf keine Gemeinde der Samtgemeinde Tostedt eine Ausbaubeitragssatzung hat. Dadurch bedingt haben Heidenau und Kakenstorf auch die geringsten Hebesätze für Realsteuern in der Samtgemeinde. Nach Aufhebung der Satzung muss die Gemeinde alleine für die Straßenerneuerungskosten aufkommen. Sie entscheidet dann aber auch, in welcher Form eine Straße erneuert wird.

Zunächst müssen die Dorfstraße in Bötersheim und die Weidenstraße erneuert werden.

Ratsmitglied Hinrichs erklärt, dass er nicht grundsätzlich gegen eine Aufhebung der Satzung ist. Er würde die Entscheidung darüber aber gerne aussetzen, bis genauere Zahlen über die Kosten des Straßenausbaus in den nächsten Jahren vorliegen.

Bürgermeister Heiko Knüppel teilt mit, dass sich dies System (Aufhebung der Satzung und Erhöhung der Hebesätze) in den anderen Gemeinden bewährt hat.

Ratsmitglied Carsten Kröger erläutert, dass der Bauausschuss eine Berechnung über die kommenden Ausbaukosten durchgeführt hat. Sie sind auf rund 11 Mio. Euro für die nächsten 50 Jahre gekommen, dies wären ca. 200.000 € pro Jahr.

Ratsmitglied Reinhard Hinrichs erklärt weiterhin, dass er wissen möchte, ob die Gemeinde mit ihrem Geld auskommen wird.

Nach weiterer Diskussion verliert Bürgermeister Heiko Knüppel den Beschlussvorschlag.

## **Beschluss ( 8 Ja : 3 Nein : 0 Enthaltung )**

Aufgrund der §§ 10 und 111 der Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und § 6 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in den z. Z. gültigen Fassungen hat der Rat der Gemeinde Kakenstorf in seiner Sitzung am 04.12.2013 folgende Satzung beschlossen:

### §1

Die Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 NKAG für straßenbauliche Maßnahmen in der Gemeinde Kakenstorf vom 30.06.1999 einschließlich 1. Änderungssatzung vom 17.03.2004 wird aufgehoben.

### §2

Die Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

## **11. Haushaltsplan 2014 und 2015**

### **a. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2014 und 2015**

### **b. Beratung und Beschlussfassung des Investitionsprogramms**

### **c. Kenntnisnahme der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung**

### **d. Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2014 und 2015**

Ratsmitglied Reinhard Hinrichs erläutert den Entwurf des Haushaltsplanes 2014 und 2015. Wenn die Gemeinde die Hebesätze nicht erhöht, zahlt sie ab 2014 mehr an Umlagen, als sie an Realsteuern bekommt. Im Entwurf ist eine Erhöhung der Grundsteuer A und B um je 50 %-Punkte und für die Gewerbesteuer um 30 %-Punkte vorgesehen. Im Finanzausschuss wurde eine Erhöhung für die Grundsteuer A und B um je 70 %-Punkte empfohlen. Die Rücklage wird Ende 2013 voraussichtlich 1,1 Mio. Euro betragen. In den nächsten zwei Jahren sind allerdings Investitionen von 1 Mio. Euro geplant. An Straßenerneuerungen sind zurzeit nur die Dorfstraße in Böttersheim und die Weidenstraße finanziell berücksichtigt. Er ist der Meinung, dass der Rat den Haushaltsplan laut Entwurf beschließen sollte. In den nächsten Jahren müsste dann geguckt werden, ob eine weitere Hebesatzerhöhung nötig ist, um alle notwendigen Straßenerneuerungen durchzuführen.

Bürgermeister Heiko Knüppel liest die Hebesätze der Mitgliedsgemeinden zum Vergleich vor.

Ratsmitglied Reinhard Hinrichs stellt folgenden Änderungsantrag: Der § 5 der Haushaltssatzung soll entgegen dem Beschluss des Finanzausschusses so belassen werden, wie er im Entwurf aufgeführt ist.

Über diesen Antrag wird wie folgt abgestimmt:

## **Beschluss ( 3 Ja : 8 Nein : 0 Enthaltung )**

Damit ist der Antrag abgelehnt.

## **Beschluss zu a., ( 9 Ja : 2 Nein : 0 Enthaltung )**

Der Ergebnishaushalt wird mit den sich aus der Sitzung ergebenden Änderungen beschlossen.

Der Finanzhaushalt wird mit den sich aus der Sitzung ergebenden Änderungen beschlossen.

### **Beschluss zu b., ( einstimmig )**

Das Investitionsprogramm wird in der vorliegenden Form beschlossen.

zu c: Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung wird zur Kenntnis genommen.

### **Beschluss zu d., ( 9 Ja : 2 Nein : 0 Enthaltung )**

Die Haushaltssatzung wird mit den sich aus der Sitzung ergebenden Änderungen beschlossen.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden für die Haushaltsjahre 2014 und 2015 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	420%
Grundsteuer B	400 %
Gewerbsteuer	360 %

### **12. Einwohnerfragestunde**

Von 21.13 Uhr bis 21.30 Uhr findet eine Einwohnerfragestunde statt.

### **13. Behandlung von Anfragen und Anregungen**

Bürgermeister Heiko Knüppel erläutert, dass der SV Trelde-Kakenstorf für 2.200 Euro Erhaltungsmaßnahmen am Sporthaus vorgenommen hat. Davon zahlt der Verein laut Vereinbarung 1.000 Euro selber. Es müsste daher eine weitere Zuweisung über 1.200 Euro beschlossen werden. Im nächsten Jahr fallen ca. 5.500 Euro Erhaltungskosten an. Die Rechnungsstellung sollte dann gleich an die Gemeinde Kakenstorf erfolgen. Die Kosten von 4.500 Euro sind im Haushaltsplan für 2014 enthalten.

### **Beschluss ( einstimmig )**

Der Sportverein Trelde-Kakenstorf erhält eine weitere Zuweisung von 1.200 Euro.

Der Schulverein der Grundschule Trelde hat um einen Zuschuss für neue Tische und Stühle der Kinder gebeten. Um alle Klassen mit neuer Bestuhlung auszustatten wird noch Geld benötigt. Bei einem vom Schulverein veranstalteten Sponsorenlauf wurden von den Schülern Spenden erlaufen. Es fehlt aber noch immer Geld. Er macht den Vorschlag, dem Schulverein einen Zuschuss in Höhe von 400,00 Euro zu zahlen, der zweckentsprechend verwendet werden muss.

### **Beschluss ( einstimmig )**

Der Schulverein Trelde erhält einen Zuschuss in Höhe von 400,00 Euro für neue Tische und Stühle für die Schüler. Der Zuschuss ist zweckentsprechend zu verwenden.

Weiter berichtet er, dass der Hausumbau des Vereins Vierdörfer-Dönz e.V. zurzeit erfolgt, der Verein bittet um zusätzliche Mittel. Ratsmitglied Michael Rapp erklärt, dass zunächst ein Nutzungskonzept vorliegen sollte. Danach kann über den Zuschussantrag beraten werden.

**Beschluss ( einstimmig )**

Der Antrag des Vereins Vierdörfer-Dönz e.V. wird zurückgestellt, bis das Nutzungskonzept vorliegt.

**Ende der Sitzung: 21.40 Uhr**

---

Bürgermeister

---

Protokollführerin